

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2976/J-NR/2014 betreffend mobbende Schulinspektorin Ronniger kostet Republik bis zu 1 Mio. Euro, die die Abg. Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen am 4. November 2014 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 3 sowie 6 und 7:

Vor dem Vorliegen eines rechtskräftigen Urteils stellen sich die gegenständlichen Fragen nicht, zumal die Republik Österreich im Wege der Finanzprokuratur gegen diese Entscheidung Berufung erhoben hat.

Zu Fragen 4 und 5:

Es ist grundsätzlich die Aufgabe der Schul- und Dienstbehörde Landesschulrat Sachverhalte sachgerecht und objektiv einer Beurteilung hinsichtlich der zu setzenden Veranlassungen, dazu zählen auch disziplinarrechtliche Maßnahmen, zuzuführen.

Die in der Fragestellung behauptete Organisationsänderung ausschließlich in Bezug auf die HLW Biedermannsdorf ist unzutreffend. Der zuständige Landesschulrat für Niederösterreich hat im Mai 2012 eine weitergehende Organisationsänderung durchgeführt, im Rahmen derer die Schulaufsicht über den Großteil der mittleren und höheren Schulen für wirtschaftliche Berufe, Schulen für Tourismus und Schulen für Mode und Bekleidung und für die Schule für Sozialbetreuungsberufe mit Schwerpunkt Altenarbeit Biedermannsdorf dem Geschäftsbereich eines anderen Schulaufsichtsorgans übertragen wurde. Mit 1. März 2013 wurde vom Landesschulrat für Niederösterreich eine Neuordnung der Inspektionsbereiche verfügt, wobei alle mittleren und höheren Schulen für wirtschaftliche Berufe, Schulen für Tourismus und Schulen für Mode und Bekleidung sowie Schule für Sozialbetreuungsberufe mit Schwerpunkt Altenarbeit Biedermannsdorf einem anderen Schulaufsichtsorgan zugeordnet und der Genannten der Inspektionsbereich Bildungsanstalten für Kindergarten- und Sozialpädagogik, Fachschulen für Sozialberufe und Schulen für Sozialbetreuungsberufe in ganz Niederösterreich mit Ausnahme des Standortes Biedermannsdorf, zugewiesen wurde, der derzeit noch aufrecht ist.

Minoritenplatz 5
1014 Wien
Tel.: +43 1 531 20-0
Fax: +43 1 531 20-3099
ministerium@bmbf.gv.at
www.bmbf.gv.at

Der Landesschulrat für Niederösterreich hat ferner am 2. Oktober 2012 an die zuständige Disziplinarkommission eine Disziplinaranzeige erstattet. Die unabhängige Disziplinarkommission hat mit Bescheid vom 6. November 2012 beschlossen, kein Disziplinarverfahren einzuleiten.

Zu Frage 8:

Dem Bundesministerium für Bildung und Frauen liegen keine konkreten Anhaltspunkte vor. Nach den Erhebungen des Landesschulrates für Niederösterreich wurden im Zuge der Leitungsbestellung an der HLT Krems seitens einer Partei im Rahmen verschiedener Rechtsverfahren zahlreiche Eingaben getätigt und Behauptungen der angesprochenen Art vorgebracht. Seitens des zuständigen Landesschulrates lagen die Voraussetzungen, die den begründeten Verdacht einer Verletzung von § 43a BDG 1979 hervorrufen würden, nicht vor.

Wien, 2. Januar 2015
Die Bundesministerin:

Gabriele Heinisch-Hosek eh.

Signaturwert	3MxrKkdZnyuahET3Lyz6XuJKIW1NBy9Qm/8R19lExe0mvKCQImpRhRjruQ5ijJ9HI77SjubBqooNW0pVhD7iSaaGn4vTfvvh+VZH5cD6+EVQdRXCHUB/lhm07YBfm3BUDJuulKdsawox/7tmsYolU+5ysk4SOCYSxuP0F21a9100FIY3uIF54dGmzWcx/Od+ZueaSLx1fgQicccwHo0f+KdfsKnRuY3cVN5p5WvOFh+SX3Eb6hX0g4U+RnN6Y3M5WJ8TBbON7HRWSMh7iKhNVFWpFO4US7jBDvBc35qtzSwsj8UbJ9OY4TMuFuHx8YvGXSRri4ukGW8s22F1KQ==	
	Unterzeichner	Bundesministerium für Bildung und Frauen
	Datum/Zeit	2015-01-02T09:39:16+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1179688
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at . Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: http://www.bmbf.gv.at/verifizierung .	